



Premium-Textilbelagsklebstoff

# UZIN UZ 88



Extrem scherfester Textil- und Linoklebstoff mit harter Klebstoffrieße zur Herstellung eines wohngesunden Raumklimas

## Anwendungsbereiche:

Harzfreier Dispersionsklebstoff für die sichere Verklebung von Textilbelägen aller Art und Linoleum. UZIN UZ 88 trägt wesentlich zur Schaffung eines gesunden Wohnraumklimas bei und erfüllt die höchsten Anforderungen in punkto Raumluftqualität in Innenräumen. Vermeidet Nahtschumpf und Fugenbildung sicher und dauerhaft selbst bei „kritischen“ Textilbelägen. Für den Innenbereich.

Geeignet für:

- ▶ alle Nadelvliesbeläge, insbesondere jedoch für Nadelvliesbeläge mit einer verminderten Dimensionsstabilität bei stark wechselnden, klimatischen Bedingungen
- ▶ gewebte Textilbeläge aller Art
- ▶ Naturfaserbeläge aus Sisal, Kokos, Jute, je mit beschichteten, latexierten Rücken
- ▶ Krankenhaus-Textilbeläge
- ▶ Linoleum in Bahnen bis 4 mm
- ▶ starke Beanspruchung im Wohn-, Gewerbe- und Industriebereich, z.B. im Krankenhaus, hoch frequentierten Einkaufszentren, Industriehallen, u.s.w.
- ▶ die Beanspruchung mit Stuhlrollen nach DIN EN 12 529
- ▶ die Nass-Shamponier- und Sprühextraktions-Reinigung nach RAL 991 A 2



Bietet größtmögliche Sicherheit vor Emissionen und trägt zur Herstellung eines wohngesunden Raumklimas bei.

Gekennzeichnet mit dem „Blauen Engel“ für emissionsarme Bodenbelagsklebstoffe und andere Verlegewerkstoffe nach RAL-UZ 113.



## UZIN ÖKOLINE



**Bestandteile:** Polystyrol-Polyacrylat-Dispersionen, Verdickungs-, Netz-, Entschäumungs- und Konservierungsmittel, mineralische Füllstoffe, Wasser.

- ▶ Geruchsneutral während und nach der Verklebung
- ▶ Sehr hohe Scherfestigkeit
- ▶ Harte Klebstoffrieße
- ▶ Minimiert Nahtschumpf und verhindert Stippnähte
- ▶ Bis zu 10 % weniger Klebstoffverbrauch
- ▶ GISCODE D 1/Lösemittelfrei
- ▶ EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm PLUS
- ▶ RAL UZ 113/Umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm

## Technische Daten:

Gebindeart:	Kunststoff-Eimer
Liefergröße:	14 kg
Lagerfähigkeit:	mind. 12 Monate
Farbe:	beige
Verbrauch:	ca. 200 – 530 g/m <sup>2</sup>
Verarbeitungstemperatur:	mind. 15 °C am Boden
Ablüfzeit:	0 – 15 Minuten*
Einlegezeit:	max. 20 Minuten*
Belastbar:	nach 24 Stunden*
Endfestigkeit:	nach 3 Tagen*
Nähte verschmelzen:	nach 24 Stunden*

\* Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte.

## Erweiterte Anwendungsbereiche:

Geeignet für:

- ▶ alle Nadelvliesbeläge, insbesondere für störrische Nadelvliesbeläge, für Beläge mit hohem Polyamid-(PA) Anteil, für Nadelvliesbeläge mit genadelten Farbchips, für bedruckte Nadelvliesbeläge sowie für Nadelvliesbeläge, die von sich aus eine erhöhte Schrumpfung haben
- ▶ gewebte Textilbeläge aller Art, auch mit Muster- und Rapportverzug
- ▶ textile Beläge im Health Care Segment (Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime), z.B. Anker Clinic, etc., aber auch in anderen, stark frequentierten Bereichen wie Shops /Einkaufszentren, Industriehallen, u.s.w.
- ▶ die Textilbelagsverklebung auf UZIN Dämm- und Verlegeunterlagen
- ▶ die Textilbelagsverklebung auf der matt geschliffenen Z-K PUR-Spachtelmasse UZIN KR 410

Geeignet auf:

- ▶ ebenen, saugfähigen, gespachtelten Untergründen
- ▶ Warmwasser-Fußbodenheizung

Auch geeignet für folgende, elastische Belagsarten:

- ▶ Linoleum in Bahnen bis 4 mm
- ▶ PVC- und CV-Beläge in Bahnen und Platten
- ▶ PVC-Designbeläge
- ▶ Kautschukbeläge in Bahnen bis 2 mm
- ▶ Kautschukbeläge in Platten bis 4 mm

## Produktvorteile / Eigenschaften:

Der hoch scherfeste Premium-Textilbelagsklebstoff trägt entscheidend zur sicheren Minimierung von Fugenbildung bei empfindlichen Belägen bei, welche ansonsten starken Maßänderungen, z.B. durch wechselnde, klimatische Bedingungen, unterworfen sind. Die hohe Stabilität und extreme Scherfestigkeit der Klebstoffrieße wirkt dem Schrumpf kritischer Beläge sehr stark entgegen. Hierdurch können Maßänderungen, Nahtschumpf und Nahtaufstippungen bei verklebten Bodenbelägen nahezu ausgeschlossen werden.

Der harzfreie Dispersionsklebstoff ist bereits während der Verklebung absolut frei von störendem Neugeruch. Mit seinem besonders günstigen Emissionsverhalten überzeugt dieses Produkt Handwerker, Auftraggeber und Nutzer der Gebäude gleichermaßen. UZIN UZ 88 erfüllt bei ausgezeichneter technischer Funktionalität gleichzeitig die höchsten Anforderungen hinsichtlich Arbeitsschutz, Raumluftqualität und Umweltverträglichkeit.

Das beste Gesamtergebnis wird insbesondere mit Bodenbelägen erzielt, die ein hervorragendes Emissionsverhalten aufweisen. Mit entscheidend ist darüber hinaus die richtige Untergrundvorbereitung, vor allem bei Sanierungsarbeiten. Hierzu sollen alte, nicht zuordenbare Klebstoffschichten möglichst mit einer sperrenden Grundierung überarbeitet und mit einer selbstverlaufenden Spachtelmasse überspachtelt werden.

## Anwendungsbeispiel:



Hier die Verlegung einer hochwertigen Webware mit UZIN UZ 88 und unter der Verwendung eines Doppelkopfspanners. Der ideale „Spannzeitpunkt“ liegt bei ca. 45 min. nach dem Klebstoffauftrag.



UZIN UZ 88 ist hochbelastbar und extrem widerstandsfähig gegenüber raumklimatischen Veränderungen.



### Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss fest, eben, trocken, rissefrei, sauber und frei von Stoffen sein, die die Haftung beeinträchtigen. Untergrund entsprechend mitgeltender Normen und Merkblätter prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden. Oberfläche gründlich absaugen, grundieren und spachteln. Je nach Untergrund, Oberbelag und Beanspruchung geeignete Grundierungen und Spachtelmassen der UZIN Produktübersicht entnehmen.

Nicht saugfähige oder feuchtigkeitsempfindliche Untergründe wie z.B. neue Gussasphaltestriche 2 mm, neue Calciumsulfatestriche 1 – 2 mm und Alt-Untergründe mindestens 2 mm dick spachteln. Grundierung und Spachtelmasse immer gut durchtrocknen lassen. Produktdatenblätter der mitverwendeten Produkte sowie Bodenbeläge beachten.

### Verarbeitung:

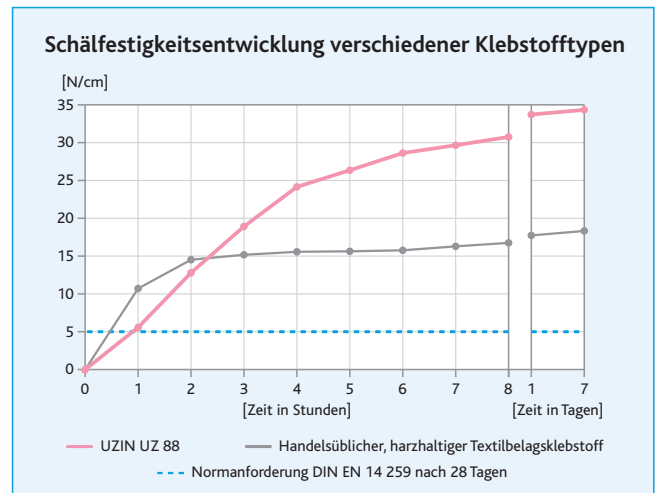
1. Klebstoff mit geeigneter Zahnpachtel (siehe „Verbrauchsdaten“) gleichmäßig auf den Untergrund auftragen und angepasst an Auftragsmenge, Raumklima, Untergrundsaugfähigkeit und Belagsart kurz ablüften lassen. Nur soviel Klebstoff auftragen, wie innerhalb der offenen Zeit mit guter Benetzung der Belagsrückseite belegt werden kann. Den Belag mit kurzer Ablüfzeitzeit „nass“ einlegen, die Klebstoffriefe muss verdrückt werden.
2. Belag einlegen, vollflächig 1 x anwalzen und Kopfenden bzw. nicht plan liegende Belagsränder vor dem Einlegen zur Entspannung gegen walken, um Belagsspannungen auszugleichen. Extreme Belagsverformungen beschweren. Die Fläche 30 Minuten ruhen lassen und dann erneut anwalzen bzw. im Randbereich, bei Hängebuchten, Kopfenden und Nähten intensiv anreiben. Keine Luft unter dem Belag einschließen.
3. Klebstoffverunreinigungen in frischem Zustand mit entspanntem, warmem Wasser, einem Belagsstück und dem RZ Fleckenhammer entfernen.

### Verbrauchsdaten:

Belagsart / Belagsrücken	Zahnung nach TKB	Verbrauch*
Teppichboden mit synthetischem Zweitrücken, Kugelnadelgarn®, feinfasriger Nadelvlies, Webware mit feiner Rückenstruktur, Linoleum	B 1	350 – 400 g/m <sup>2</sup>
Grobfasriger Nadelvlies, Webware mit grober Rückenstruktur	B 2	450 – 530 g/m <sup>2</sup>
Kautschuk-, PVC-, oder PVC-Designbeläge	A 2	250 – 320 g/m <sup>2</sup>
CV-Beläge	A 1	200 – 250 g/m <sup>2</sup>

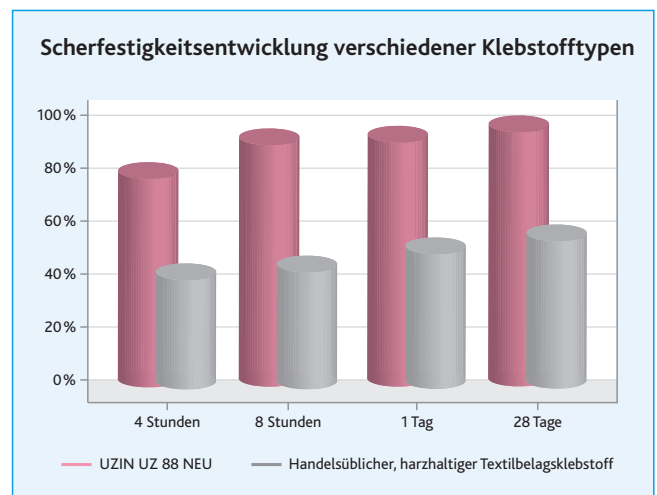
\* Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte, auf mit UZIN NC 170 LevelStar gespachtelten Untergründen und temperierten Klebstoffgebänden.

### Praxishinweis:



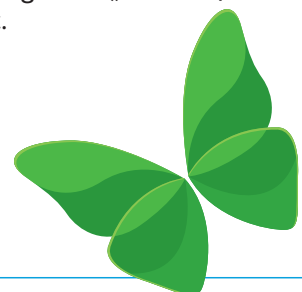
Messmethode nach DIN EN 1372, Untergrund: Faserverstärkte Zementplatte, Zahnung: TKB B 2, Ablüfzeitzeit: 10 min., Belag: Zweischichtiger Nadelvliesbelag, Klima: 23 °C und 50 % relative Luftfeuchte.

Der Premium-Textilbelagsklebstoff entwickelt während der Abbindephase bereits schnell eine gute Anfangskraft, obwohl UZIN UZ 88 keinerlei Fadenbild besitzt. Die Normanforderungen der DIN EN 14 259 bezüglich Schälfestigkeit nach 28 Tagen (> 5 N/cm) wird bereits nach ca. 1 Std. erreicht.



Messmethode nach DIN EN 1373, Untergrund: Faserverstärkte Zementplatte, Zahnung: TKB B 2, Ablüfzeitzeit: 10 min., Belag: Zweischichtiger Nadelvliesbelag, Klima: 23 °C und 50 % relative Luftfeuchte.

UZIN UZ 88 erreicht Scherfestigkeitswerte, welche in etwa doppelt so hoch sind, wie bei sonst üblichen, sich am Markt befindlichen Textilbelagsklebstoffen. Hierbei wird deutlich, dass der Premium-Textilbelagsklebstoff den größtmöglichen Schutz vor Maßänderungen bei „nicht maßstabilen“, textilen Bodenbelägen bietet.



## Wichtige Hinweise:

- ▶ Originalgebinde bei mäßig kühler Lagerung mind. 12 Monate lagerfähig. Vor Frost schützen. Angebrochene Gebinde dicht verschließen und Inhalt rasch aufbrauchen. Klebstoff vor Verarbeitung auf Raumtemperatur kommen lassen.
- ▶ Am besten verarbeitbar bei 18 – 25 °C, Bodentemperatur über 15 °C und rel. Luftfeuchte unter 65 %. Niedrige Temperaturen und hohe Luftfeuchten verlängern, hohe Temperaturen und niedrige Luftfeuchten verkürzen die Einlege-, Abbinde- und Trocknungszeit.
- ▶ Feuchte Untergründe können zu Sekundäremissionen und Gerüchen führen. Deshalb nur auf gut getrockneten Untergründen verarbeiten und auch bei gespachtelten Untergründen auf möglichst gute Durchtrocknung der Spachtelmasse achten.
- ▶ Eine direkte Verklebung auf alten Klebstoffresten kann zu Wechselwirkungen und damit zu unangenehmer Geruchsentwicklung führen. Daher Altschichten idealerweise entfernen. In jedem Falle sind jedoch alte Klebstoffrückstände mit einer sperrenden Grundierung zu überarbeiten und vollflächig mit einer selbstverlaufenden Spachtelmasse ausreichend dick (in aller Regel 2 mm) zu spachteln.
- ▶ Beläge müssen vor der Verklebung ausreichend entspannt, akklimatisiert und an das für die spätere Nutzung übliche Raumklima angepasst sein.
- ▶ Starke Verformung der Rollenden, Knick- oder Quetschfalten, extrem hochstehende Kanten oder Belagsverwölbungen während der Verklebung beschweren.
- ▶ Für die Verlegung von Linoleumfliesen und generell bei höchst beanspruchten Bereichen, z.B. Industriehallen mit Gabelstapler- oder Hubwagenbelastung ist ein geeigneter UZIN 2-K Dispersions-/Zementklebstoff einzusetzen.
- ▶ Mitgeltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u.a. folgende Normen und Merkblätter:
  - DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“
  - TKB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten“
  - BEB-Merkblatt „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“
  - TKB-Merkblatt „Kleben von Linoleum-Bodenbelägen“

## Arbeits- und Umweltschutz:

GISCODE D1 – lösemittelfrei nach TRGS 610. Die Verwendung einer Hautschutzcreme wird grundsätzlich empfohlen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung/Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Grundvoraussetzungen für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen. **Produkt enthält Isothiazolinone. Informationen für Allergiker unter +49 (0)731 4097-0.**

## Entsorgung:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekratzte bzw. tropffreie Kunststoffgebinde sind recyclingfähig [Interseroh]. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall / Hausmüll.

